

# Etengo-Freelancer-Index (EFX)

Ein Index zur Bedeutung von IT-Freelancern für deutsche Unternehmen von Bitkom Research im Auftrag von Etengo

## 2. Folgemessung

Berlin, 27. Februar 2017

Nächste  
Veröffentlichung  
im Herbst 2017

**bitkom**  
research

**etengo**  
SMART FREELANCING



# Inhalt

<b>1</b>	<b>Hintergrund der Studie und zentrale Ergebnisse</b>	<b>03</b>
<b>2</b>	<b>Bedeutung von IT-Freelancern und anteiliges Projektvolumen</b>	<b>07</b>
<b>3</b>	<b>Etengo-Freelancer-Index (EFX)</b>	<b>17</b>
<b>4</b>	<b>Arbeitsplatz der Zukunft</b>	<b>20</b>
<b>5</b>	<b>Untersuchungsdesign und Beschreibung der Stichprobe</b>	<b>24</b>

1

# Hintergrund der Studie und zentrale Ergebnisse

# Hintergrund und Zielsetzung der Studie

## Etengo-Freelancer-Index (EFX)

Im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung der Wirtschaft sind gut ausgebildete IT-Fachkräfte gefragter denn je – auch als Freelancer. Die Bedeutung und der Einsatz freiberuflicher IT-Spezialisten werden zwar regelmäßig in mehreren Einzelstudien untersucht. Eine repräsentative Langzeitanalyse ist bisher jedoch ausgeblieben, sodass noch kein verlässlicher Gradmesser zur Entwicklung der Nachfrage nach IT-Freelancern in Deutschland vorlag.

Mit der Studie »Etengo-Freelancer-Index (EFX)« wurde diese Lücke seit Anfang 2016 geschlossen. Dazu werden halbjährlich repräsentative Unternehmensbefragungen durchgeführt, deren Zielgruppe IT-Vorstände, CIOs sowie IT-Ableitungsleiter von Unternehmen ab 500 Mitarbeitern in Deutschland sind. Gegenstand der Befragungen sind die aktuelle und künftige Bedeutung von IT-Freelancern sowie spezifische, anlass- oder themenbezogene Sonderfragen.

Die Basisstudie wurde im Februar 2016 durchgeführt. Sie hat gezeigt, dass IT-Freelancer für deutsche Unternehmen unentbehrlich sind. Die Folgemessungen bestätigen dies.

# Zentrale Ergebnisse I

## Etengo-Freelancer-Index (EFX)

### Freiberufler sind auch künftig in den Unternehmen gefragt

- Der Einsatz von IT-Freiberuflern ist für fast drei Viertel der Unternehmen (72 Prozent) von großer Bedeutung. Dies ist ein leichter Rückgang gegenüber der letzten Erhebung vom Juli 2016 (minus 6 Prozentpunkte). Aktuell haben die Freelancer vor allem in kleineren Unternehmen und bei Dienstleistungen an Gewicht verloren (jeweils minus 12 Prozentpunkte).
- Für die kommenden sechs Monate rechnet die Mehrheit der Unternehmen damit, dass IT-Freiberufler für sie wichtiger werden (52 Prozent), weniger als 10 Prozent erwarten das Gegenteil. Auch in kleineren Unternehmen geht man künftig von einer größeren Bedeutung aus.
- Der positive Ausblick spiegelt sich auch im (erwarteten) Anteil der von Freiberuflern geleisteten Arbeitsstunden am gesamten Projektvolumen wider. Lag dieser in den vergangenen sechs Monaten noch bei rund 21 Prozent, wird er künftig bei 25 Prozent erwartet. Mehr als die Hälfte der Unternehmen (54 Prozent) geht davon aus, dass die Arbeitsanteile für IT-Freelancer steigen werden. Nur 6 Prozent erwarten einen Rückgang.

# Zentrale Ergebnisse II

## Etengo-Freelancer-Index (EFX)

### **Bedeutend sind IT-Freiberufler auch mit Blick auf die neue Arbeitswelt**

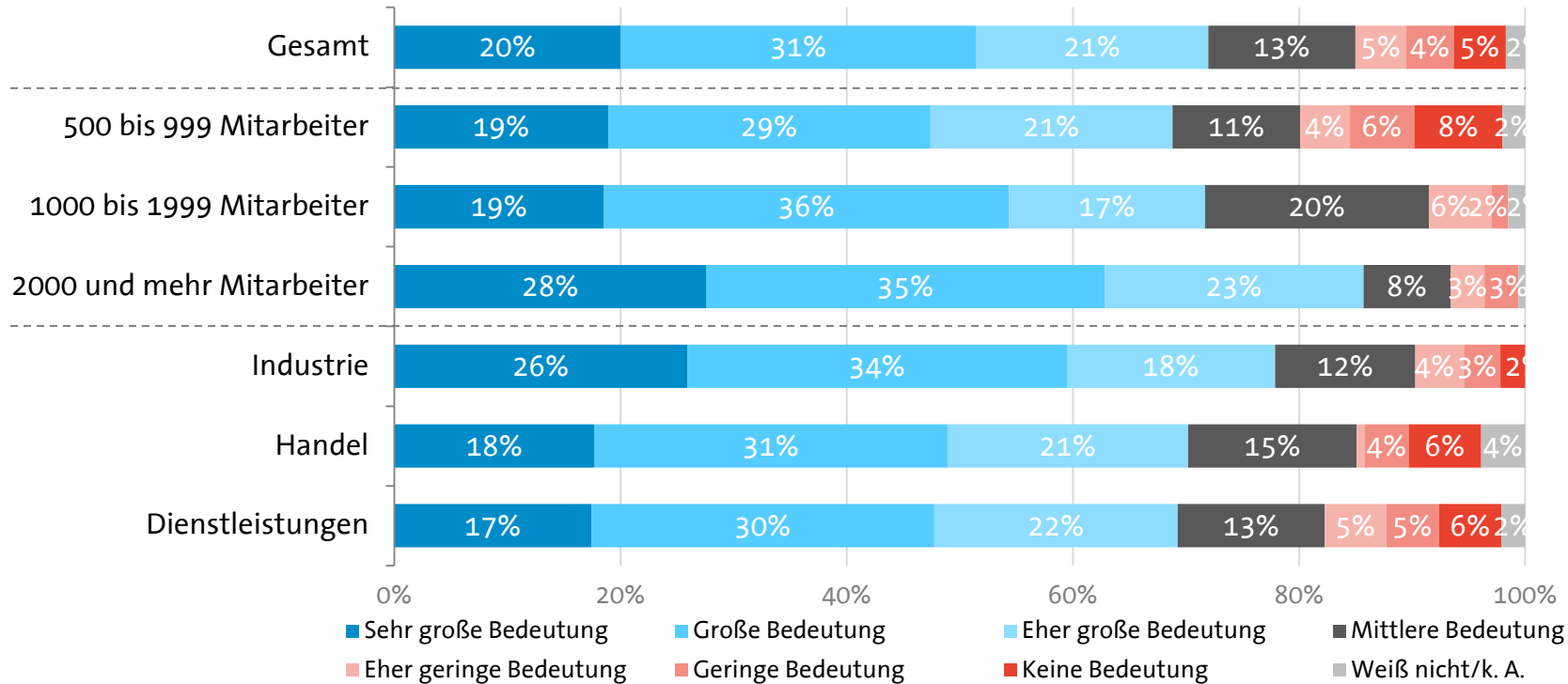
- In unseren Arbeitsalltag werden bis zum Jahr 2030 vor allem 3D-Technologien und Datenbrillen Einzug halten. Davon sind mehr als die Hälfte bzw. im Fall von 3D-Technologien sogar fast drei Viertel der Unternehmen überzeugt.
- Noch etwas mehr Zeit, um sich durchzusetzen und zu verbreiten brauchen digitale Helfer wie Digital Counterparts (Klone bzw. Avatare) oder Serviceroboter.
- Mit Blick auf den klassischen Bürocomputer, glauben mehr als zwei Drittel (69 Prozent), dass er im Laufe der kommenden 30 Jahre abgelöst wird, etwa durch Tablets oder Smartphones mit Projektionen oder Sprachsteuerung.
- Vor dem Hintergrund der neuen Entwicklungen am Arbeitsplatz wird die Nachfrage nach IT-Freelancern in den Unternehmen zunehmen, davon ist fast die Hälfte der Befragten (45 Prozent) überzeugt. Etwa ebenso viele erwarten eine gleichbleibende Nachfrage (47 Prozent).

# 2

## Bedeutung von IT-Freelancern und anteiliges Projektvolumen

# Aktuelle Bedeutung von IT-Freiberuflern

IT-Freiberufler sind für die Hälfte der Unternehmen von (sehr) großer Bedeutung.



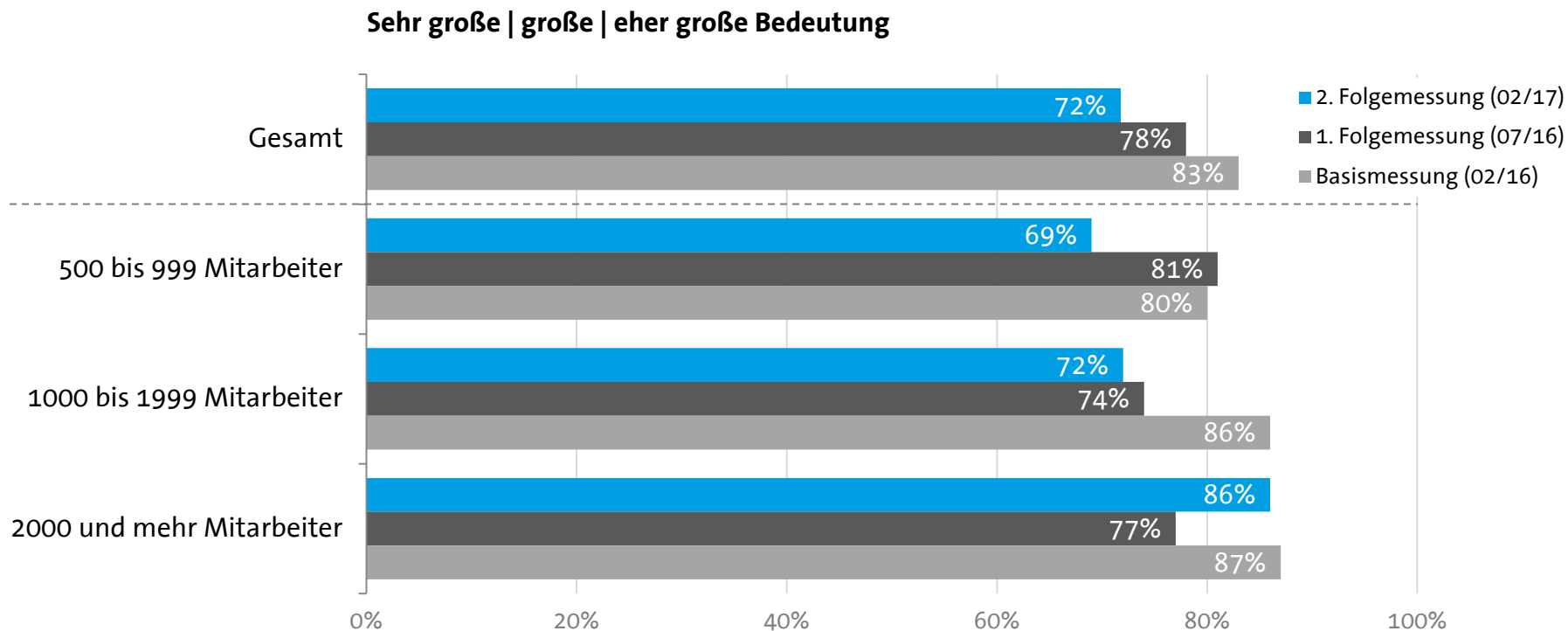
Wie schätzen Sie die Bedeutung von IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen aktuell ein? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

8 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)



# Aktuelle Bedeutung von IT-Freiberuflern im Zeitvergleich (I)

Leichter Rückgang in der Bedeutung gegenüber 2016, vor allem in kleineren Unternehmen.



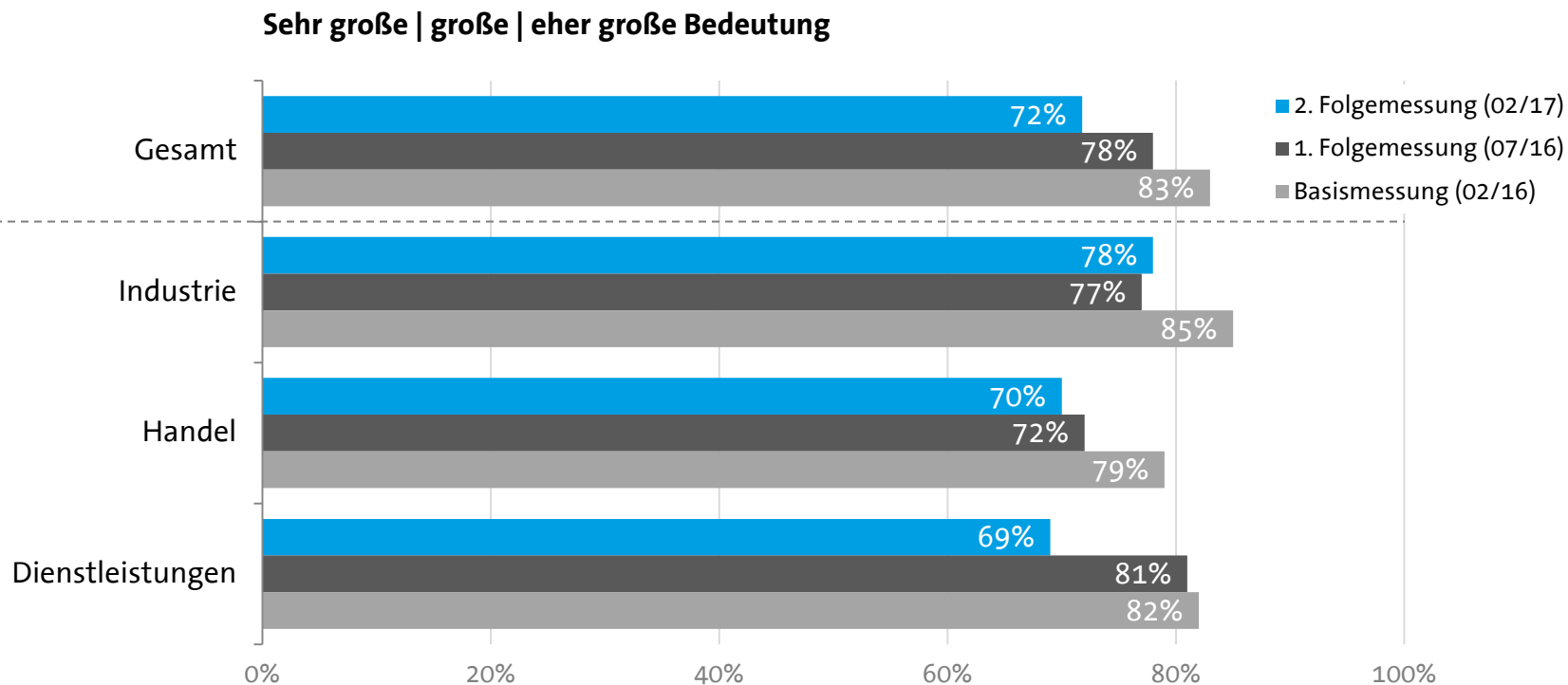
Wie schätzen Sie die Bedeutung von IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen aktuell ein?

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern

9 (EFX3: n=303; EFX2: n=306; EFX1: n=304)

# Aktuelle Bedeutung von IT-Freiberuflern im Zeitvergleich (II)

Vor allem bei Dienstleistern haben IT-Freiberufler aktuell an Gewicht verloren.



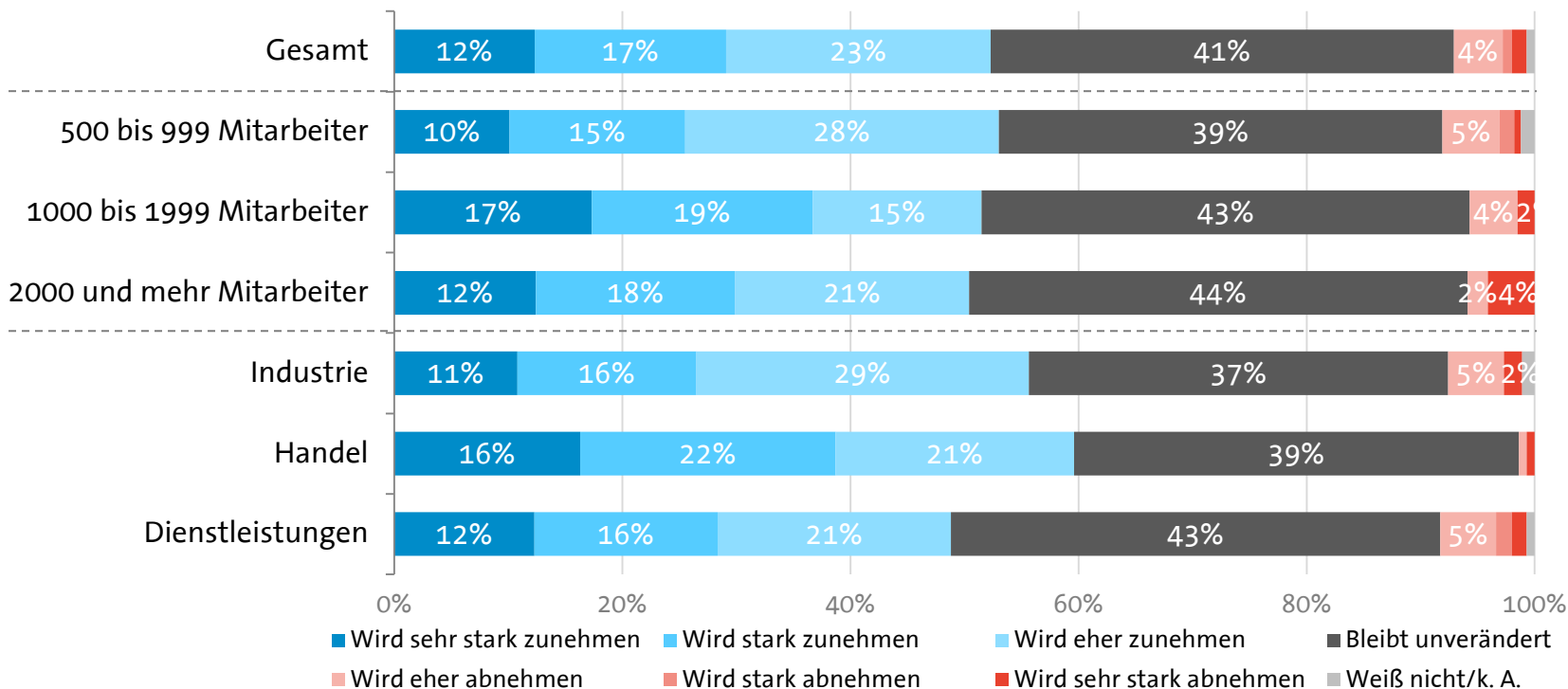
Wie schätzen Sie die Bedeutung von IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen aktuell ein?

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern

10 (EFX3: n=303; EFX2: n=306; EFX1: n=304)

# Künftige Bedeutung von IT-Freiberuflern

Für die kommenden sechs Monate rechnet die Mehrheit mit einem Bedeutungszuwachs.



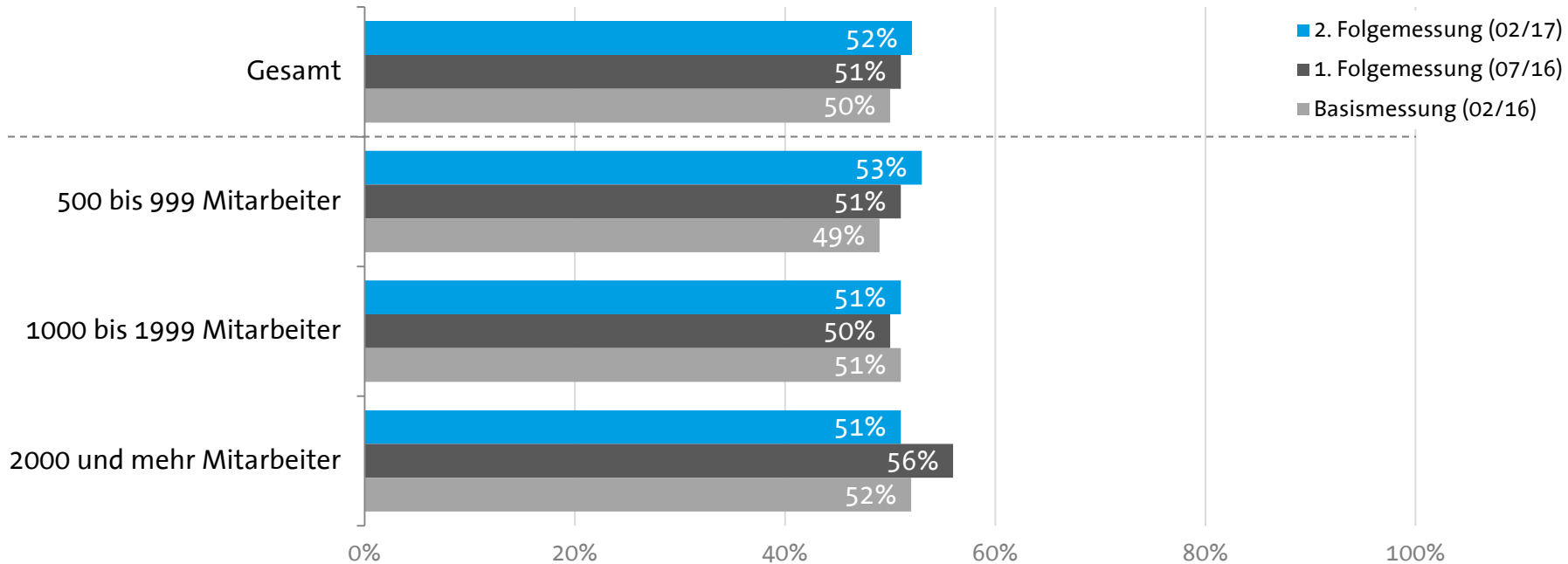
Wie wird sich die Bedeutung von IT-Freelancern bzw. IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen in den kommenden sechs Monaten voraussichtlich verändern? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

11 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# Künftige Bedeutung von IT-Freiberuflern im Zeitvergleich (I)

Den Erwartungen nach werden IT-Freiberufler auch für kleinere Unternehmen wieder relevanter.

**Bedeutung wird eher stark | stark | sehr stark zunehmen**



Wie wird sich die Bedeutung von IT-Freelancern bzw. IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen in den kommenden sechs Monaten voraussichtlich verändern?

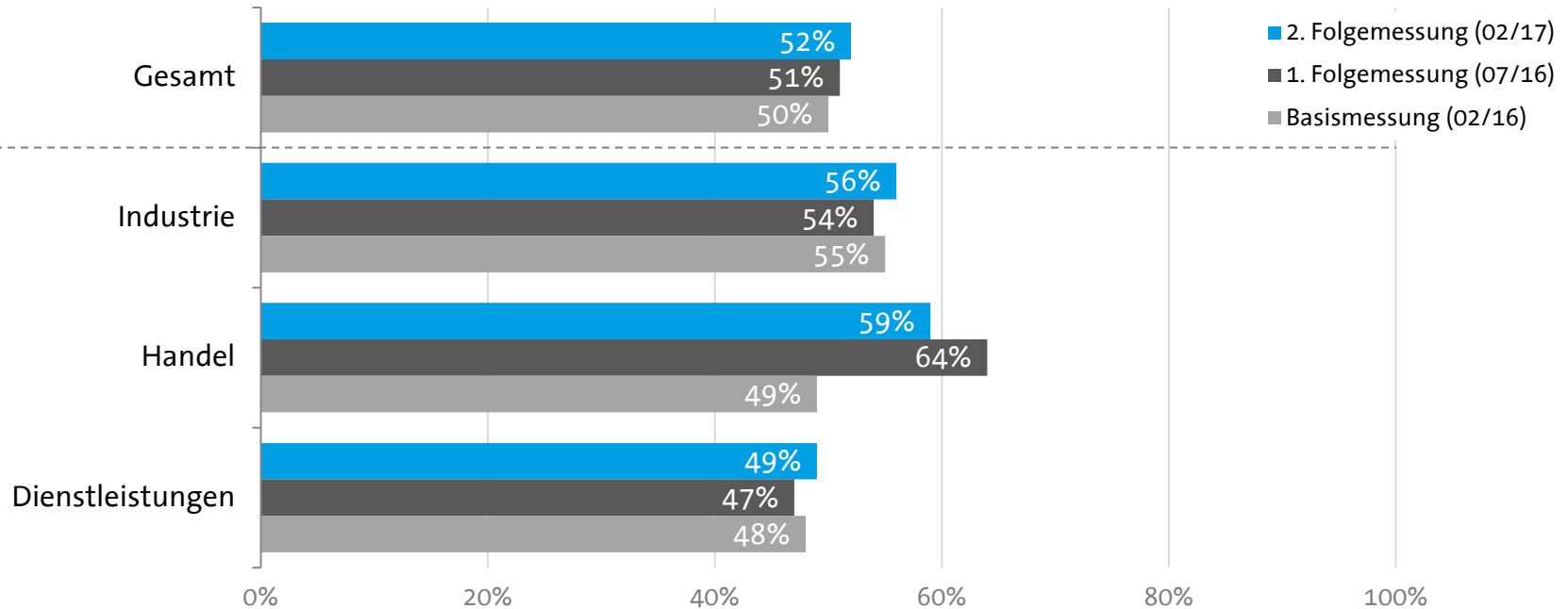
Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern

12 (EFX3: n=303; EFX2: n=306; EFX1: n=304)

# Künftige Bedeutung von IT-Freiberuflern im Zeitvergleich (II)

Wenngleich der Handel seine Einschätzung zur künftigen Bedeutung etwas gesenkt hat.

Bedeutung wird eher stark | stark | sehr stark zunehmen

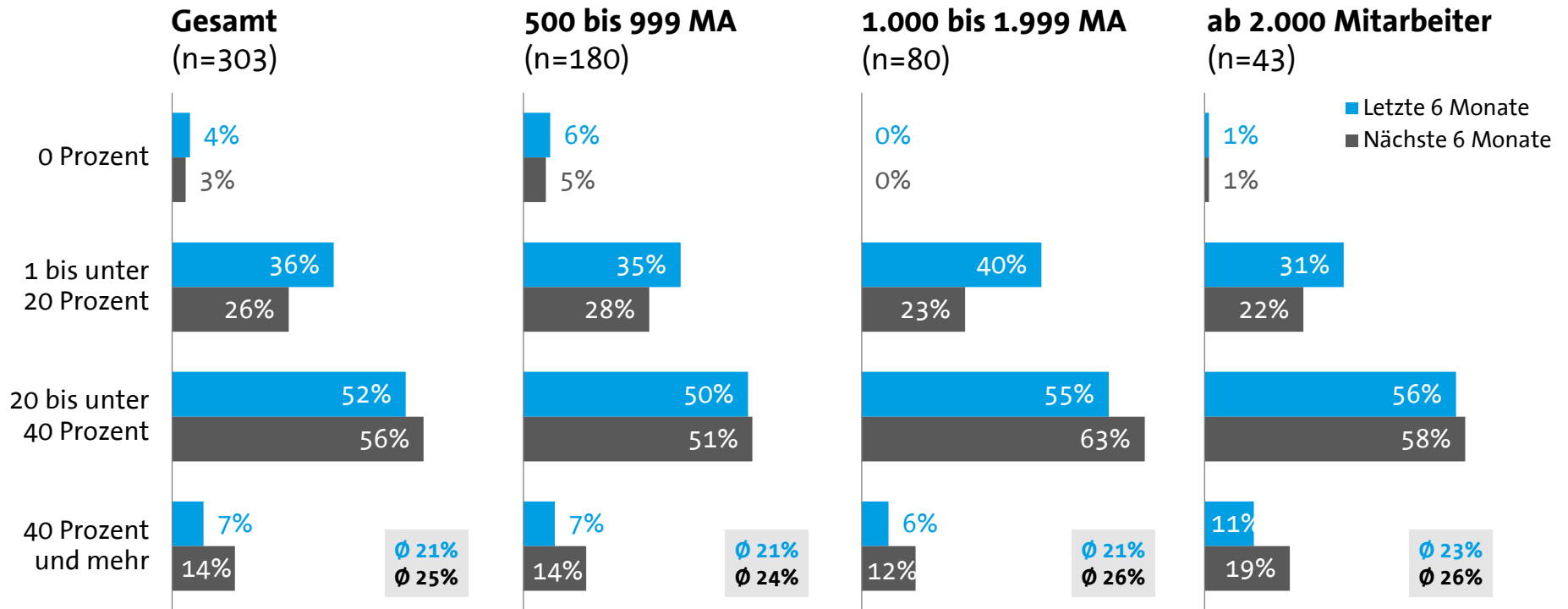


Wie wird sich die Bedeutung von IT-Freelancern bzw. IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen in den kommenden sechs Monaten voraussichtlich verändern?

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern

# Anteil Arbeitsstunden von IT-Freiberuflern am Projektvolumen

Gemessen am Gesamtvolumen werden Freiberufler künftig mehr Stunden leisten.

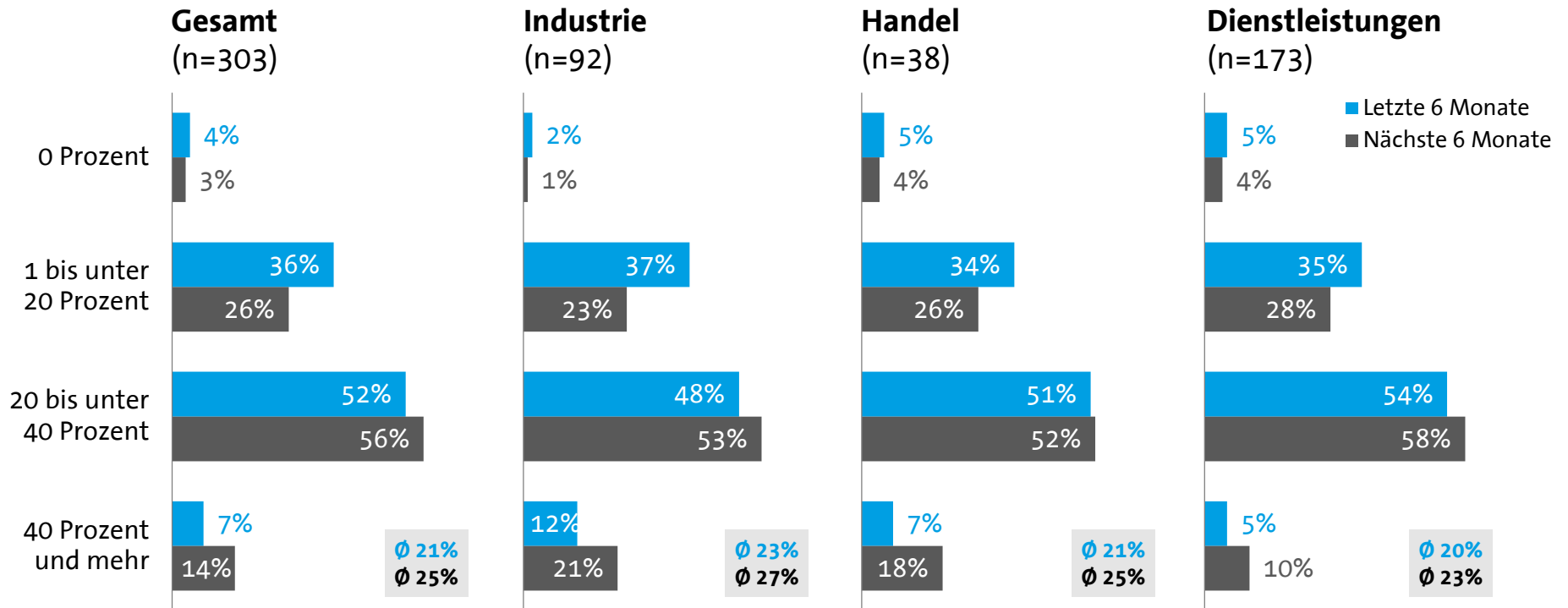


Wie viel Prozent des gesamten Projektvolumens in Arbeitsstunden wurden in den letzten 6 Monaten bzw. werden in den kommenden 6 Monaten von IT-Freelancern geleistet? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

14 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# Anteil Arbeitsstunden von IT-Freiberuflern am Projektvolumen

Ein erhöhter Anteil an Arbeitsstunden deutet sich für alle Wirtschaftszweige an.

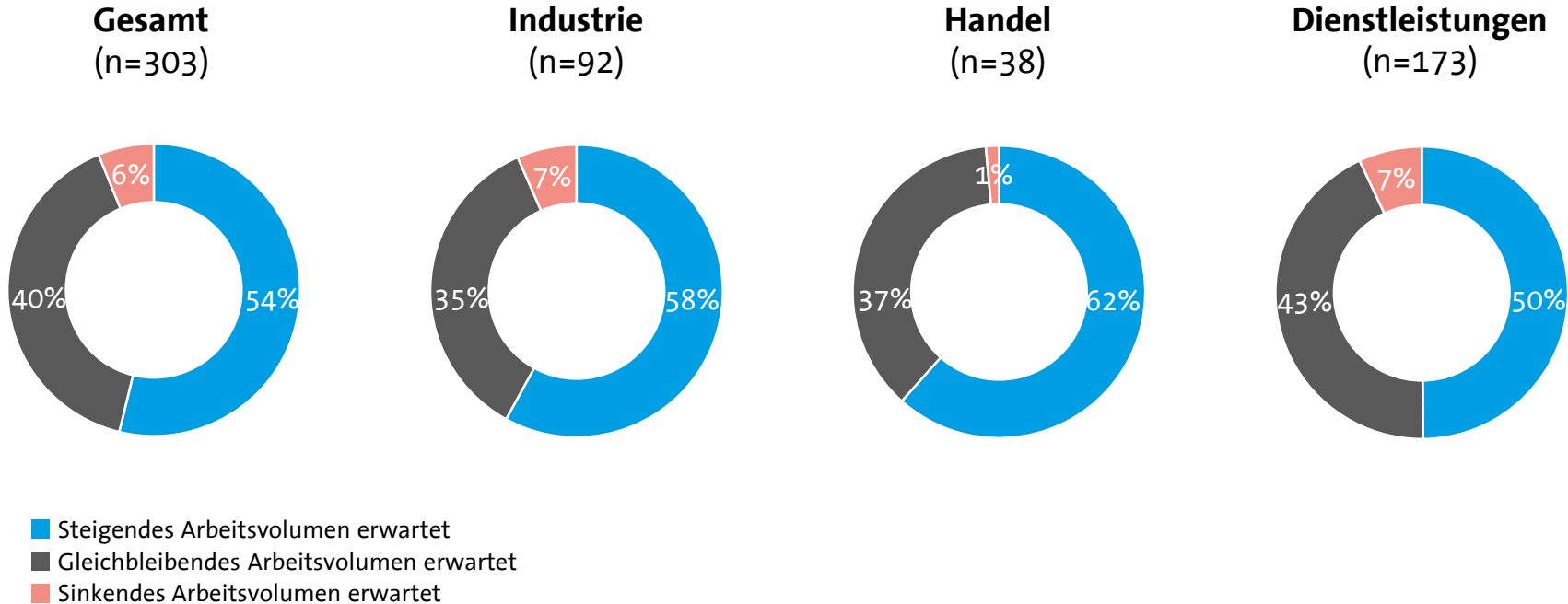


Wie viel Prozent des gesamten Projektvolumens in Arbeitsstunden wurden in den letzten 6 Monaten bzw. werden in den kommenden 6 Monaten von IT-Freelancern geleistet? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

15 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# Erwartete Entwicklung des Anteils am Projektvolumen

Mehr als die Hälfte der Unternehmen erwarten, dass der Anteil der IT-Freiberufler-Stunden am Projektvolumen in den nächsten sechs Monaten steigen wird.





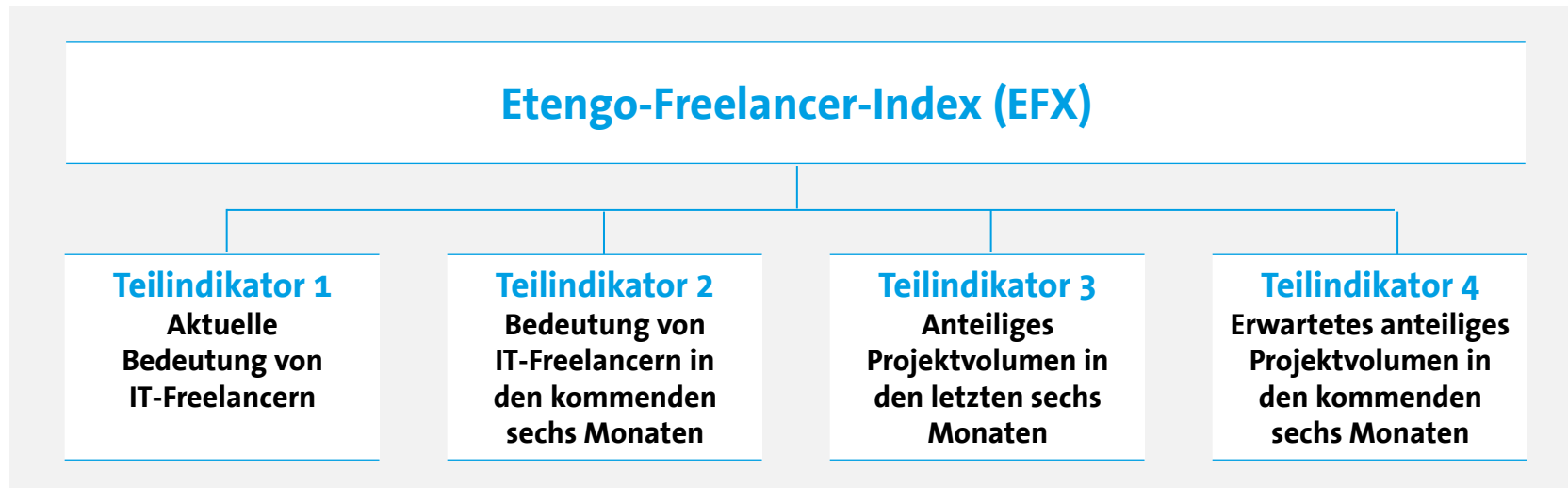
# 3

## Etengo-Freelancer-Index (EFX)

# Etengo-Freelancer-Index (EFX)

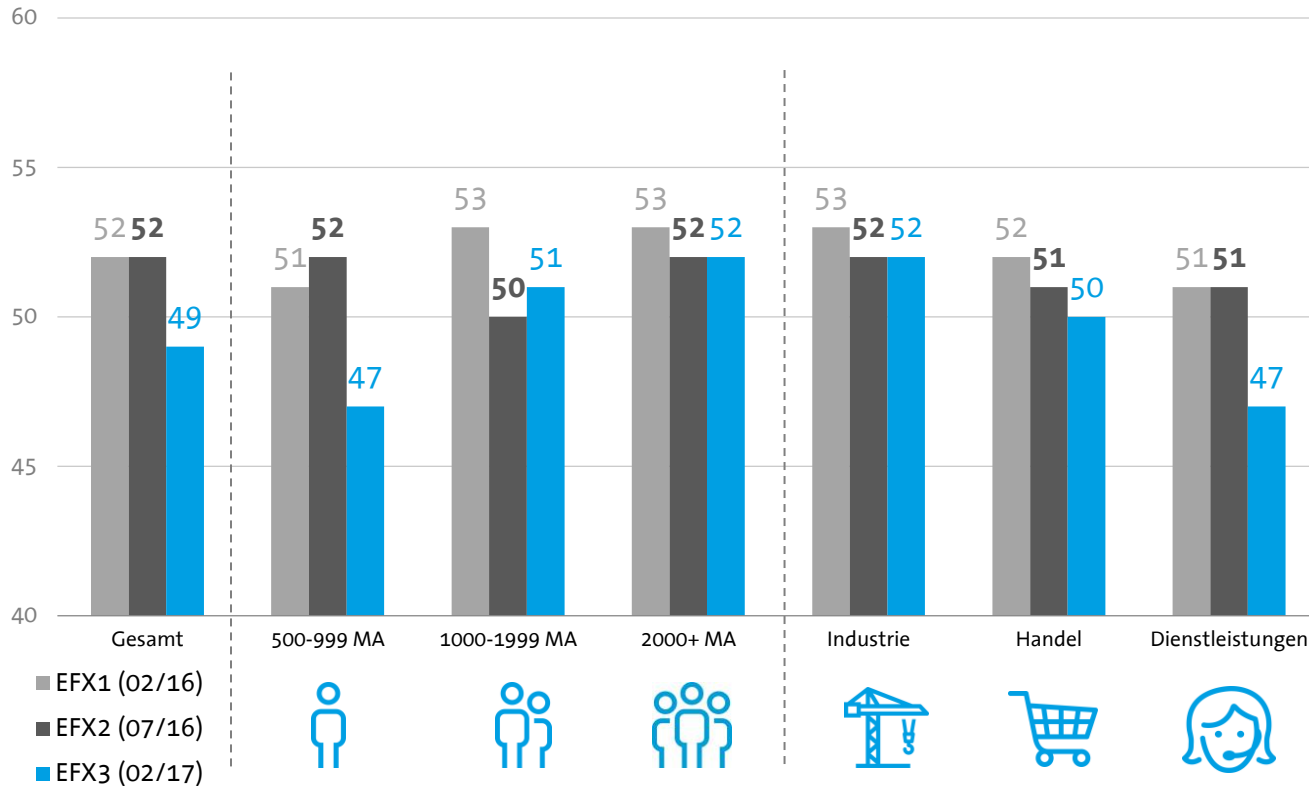
## Beschreibung der Vorgehensweise

- Der Etengo-Freelancer-Index wird aus den vier Teilindikatoren »aktuelle Bedeutung von IT-Freelancern«, »Bedeutung von IT-Freelancern in den kommenden sechs Monaten«, »anteiliges Projektvolumen in den letzten 6 Monate« und »erwartetes anteiliges Projektvolumen in den kommenden sechs Monaten« ermittelt. Die Teilindikatoren entsprechen jeweils einer Frage.



# Etengo-Freelancer-Index (EFX) im Zeitverlauf

Insgesamt zeigt sich ein leichter Rückgang in der Bedeutung der IT-Freiberufler.



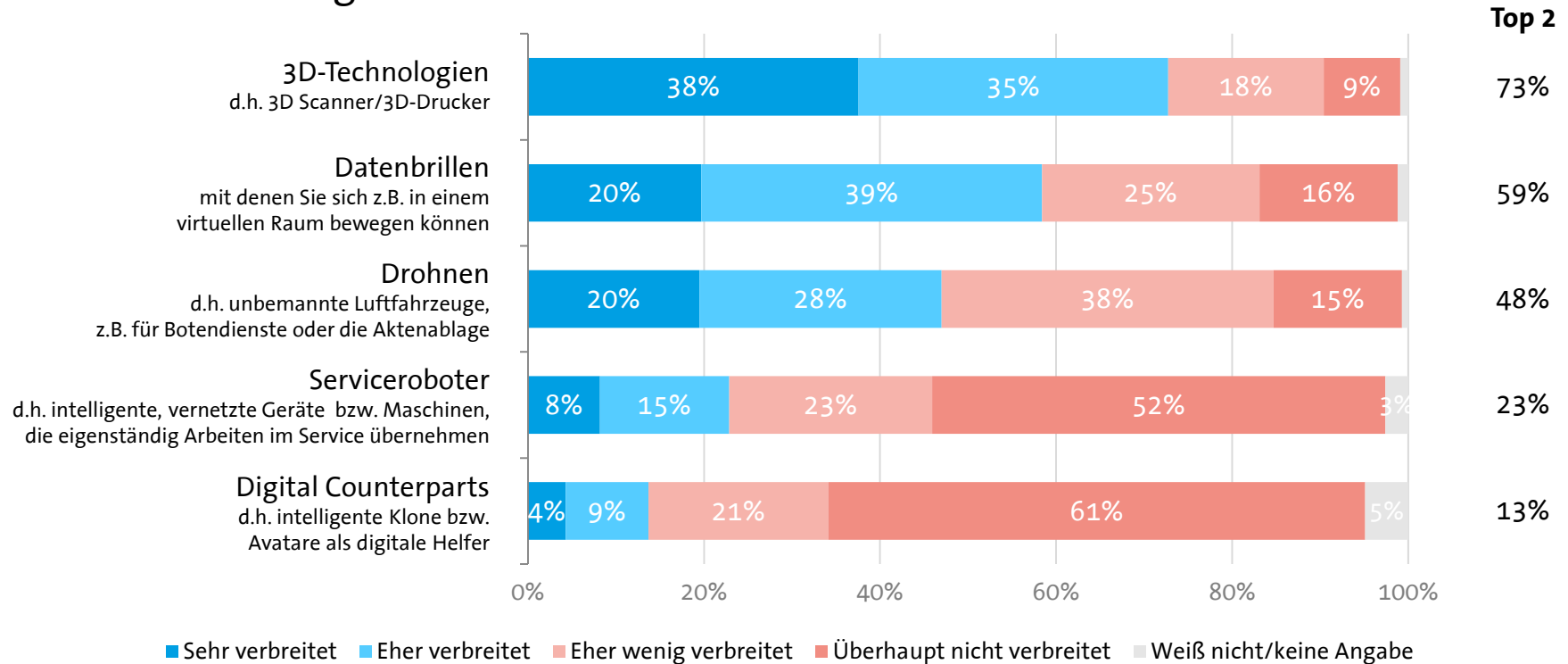
- Indexberechnung auf Basis von vier Teilindikatoren
- Aktuelle Bedeutung und künftige Bedeutung fließen mit je 30% in die Indexberechnung ein.
- Anteiliges Projektvolumen in den letzten sechs Monaten sowie erwartetes anteiliges Projektvolumen von IT-Freelancern fließen mit jeweils 20% in die Indexberechnung ein.

# 4

## Arbeitsplatz der Zukunft

# Verbreitung ausgewählter Technologien im Jahr 2030

Insbesondere 3D-Technologien werden in den kommenden Jahren in immer mehr Unternehmen Einzug halten.

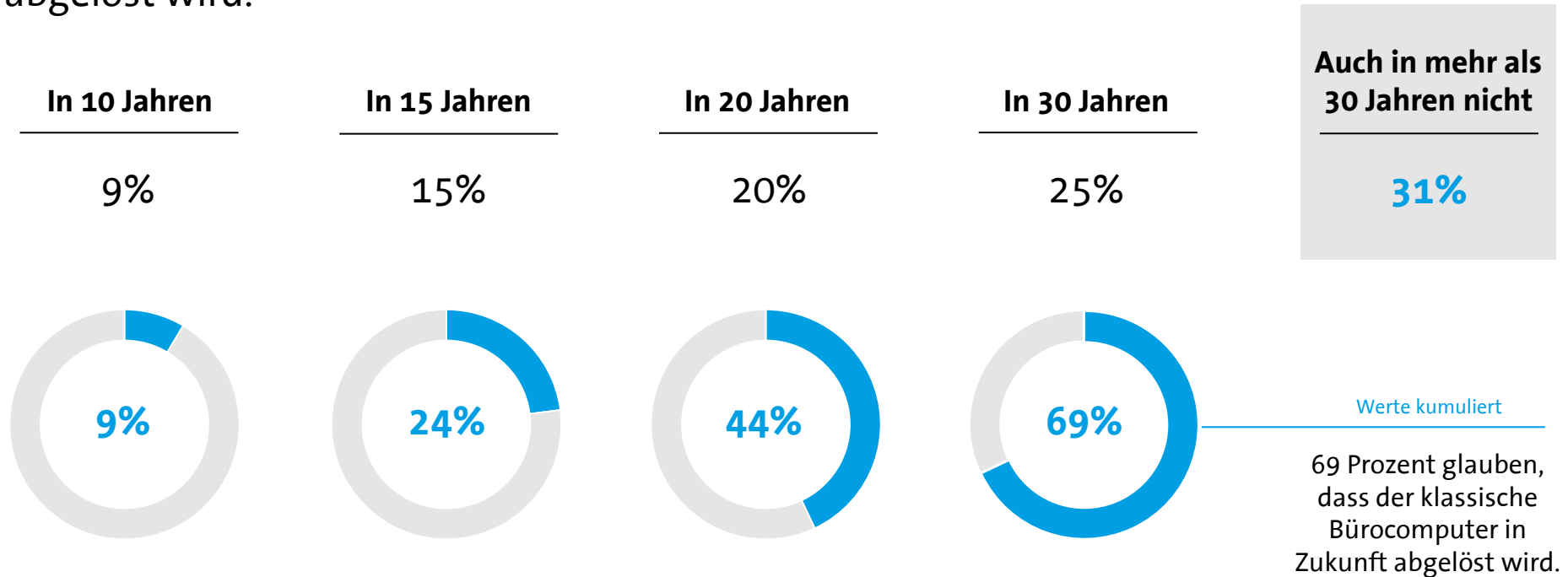


Wie verbreitet werden die folgenden Technologien im Jahr 2030 in deutschen Unternehmen sein? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100. | **bitkom**  
Top 2 (Sehr weit verbreitet + eher weit verbreitet) in Prozent.

21 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# Arbeitsplatz der Zukunft

Die Mehrheit glaubt, dass der klassische Bürocomputer im Laufe der nächsten 30 Jahre abgelöst wird.

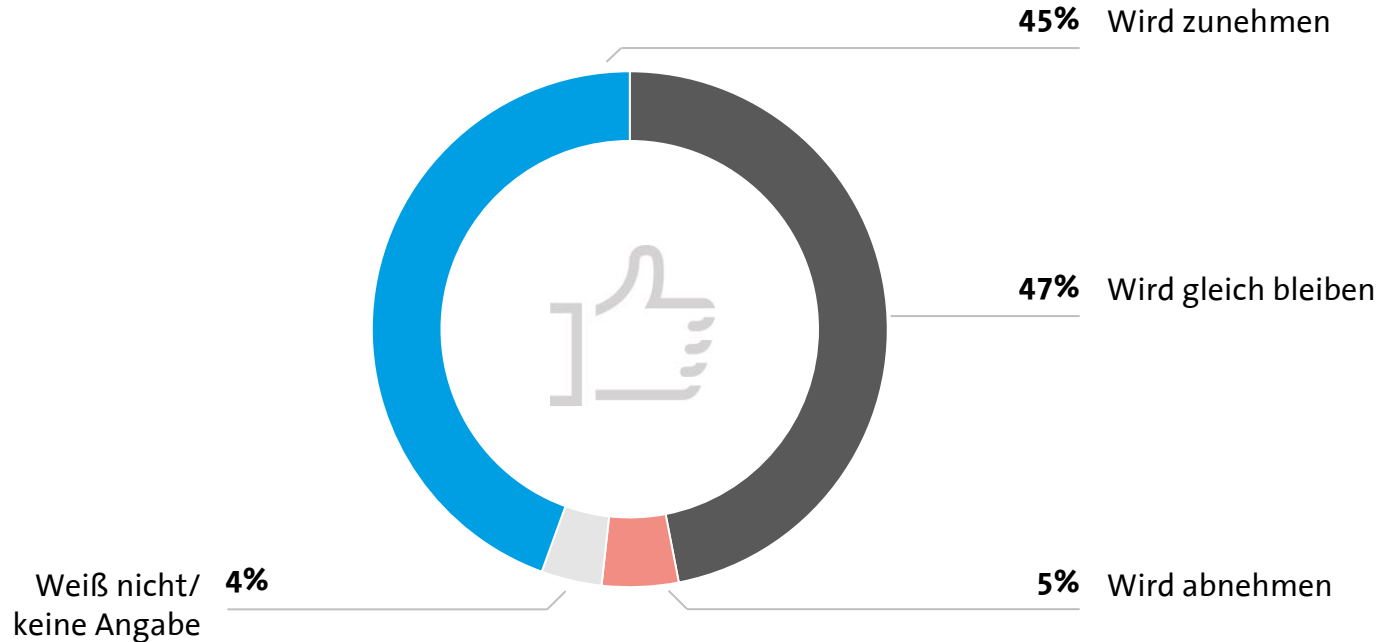


Wann glauben Sie, wird der klassische Bürocomputer (Desktop/Notebook) abgelöst sein – beispielsweise durch ein Tablet oder Smartphone mit Projektionen von Dokumenten oder reiner Sprachsteuerung? | Zu 100 Prozent fehlende Werte entfallen auf ‚weiß nicht/ keine Angabe‘.

22 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# Neue Technologien und Nachfrage nach IT-Freiberuflern

Mit den neuen Technologien wird die Nachfrage nach IT-Freiberuflern steigen.



Vor dem Hintergrund dieser neuen Entwicklungen am Büroarbeitsplatz: Wie wird sich die Nachfrage nach IT-Freelancern in Zukunft entwickeln? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

23 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=303)

# 5

## Untersuchungsdesign und Beschreibung der Stichprobe



# Untersuchungsdesign

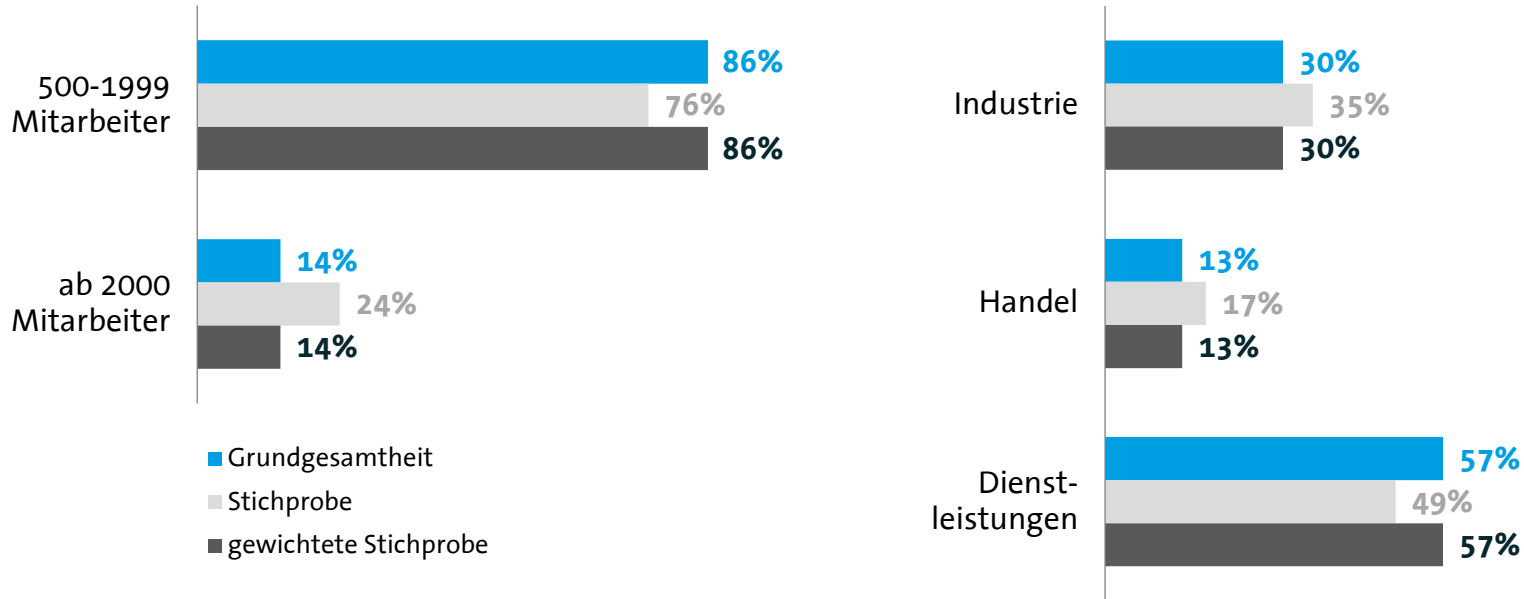
<b>Auftraggeber</b>	Etengo (Deutschland) AG
<b>Grundgesamtheit, Auswahlverfahren, Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Unternehmen in Deutschland mit mindestens 500 Mitarbeitern*</li><li>▪ Geschichtete Zufallsstichprobe</li><li>▪ Zielgruppe: IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT</li></ul>
<b>Stichprobe</b>	n=303 befragte Unternehmen
<b>Befragungszeitraum</b>	16. Januar bis 03. Februar 2017
<b>Methodik</b>	Computergestützte, mündliche, telefonische Befragung (CATI)
<b>Gewichtung</b>	Die Aussagen der Befragungsteilnehmer wurden gewichtet, sodass die Ergebnisse ein nach Branchengruppen und Größenklassen repräsentatives Bild für alle Unternehmen in Deutschland mit 500 und mehr Mitarbeitern ergeben.**
<b>Statistische Fehlertoleranz</b>	+/- 5 Prozentpunkte
<b>Studiendesign und -umsetzung</b>	Bitkom Research GmbH

\*Wirtschaftszweige WZ 2008: Abschnitte B bis N und Q bis S, d.h. ohne Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht).

\*\*Grundlage der Gewichtung sind Referenzdaten des Statistischen Unternehmensregisters nach Wirtschaftsgruppen und Größenklassen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Registerstand 29.02.2016)

# Beschreibung der Stichprobe der 2. Folgemessung (I)

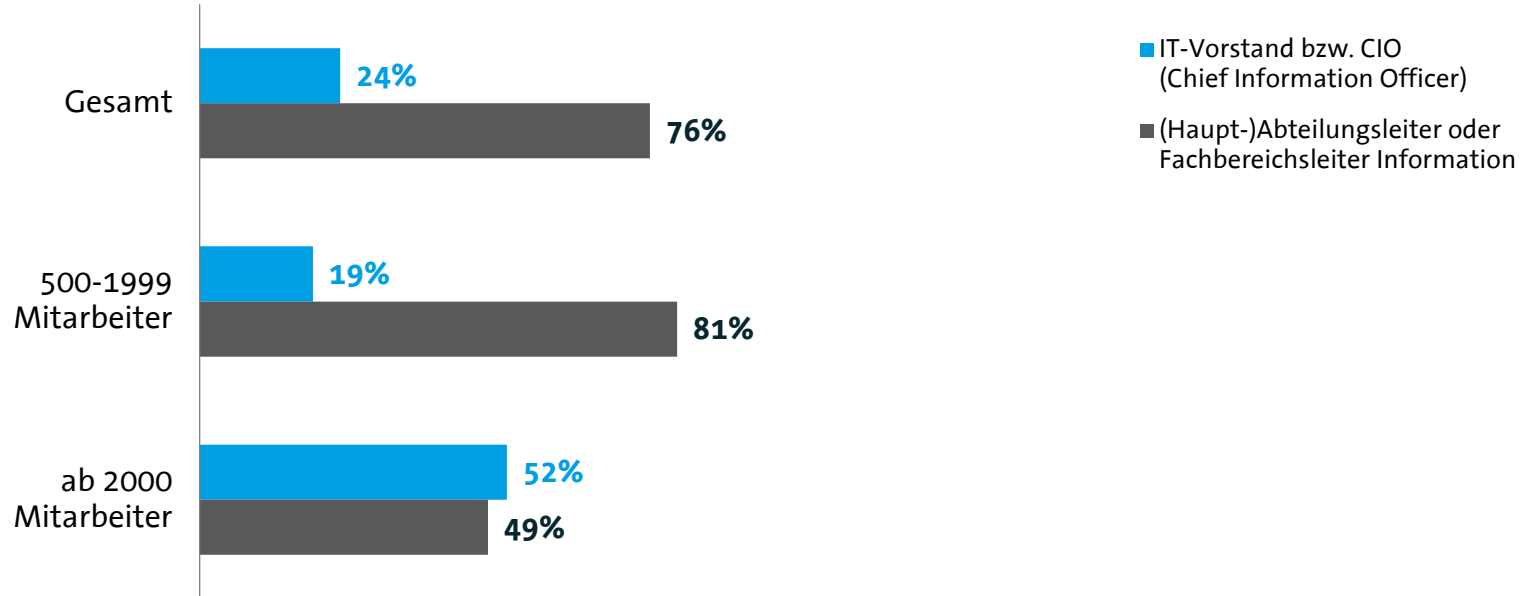
## Befragte Unternehmen nach Mitarbeiterzahl und Branchen



Hinweis: Die vorgestellten Ergebnisse in dieser Präsentation wurden gewichtet, so dass sich ein nach Branchen und Unternehmensgrößenklassen repräsentatives Bild für deutsche Unternehmen ab 500 Mitarbeitern ergibt; Basis: Alle befragten Unternehmen ab 500 Mitarbeitern (n=303) | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100.

# Beschreibung der Stichprobe der 2. Folgemessung (II)

Befragte Unternehmen nach Mitarbeiterzahl und Funktion der Befragten



Die Studie »Etengo-Freelancer-Index (EFX)« wurde von der Bitkom Research GmbH im Auftrag der Etengo (Deutschland) AG erstellt.

### **Etengo (Deutschland) AG**

Die Etengo (Deutschland) AG ist der spezialisierte Personaldienstleister, wenn es um die Rekrutierung von freiberuflichen IT-Experten für zeitlich begrenzte Projekteinsätze geht. Dabei ist Etengo der erste und einzige Anbieter, der eine komplett offengelegte Stundensatz-Kalkulation (Open-Book) zum Geschäftsmodell erhoben hat. Mehr als die Hälfte der deutschen DAX-Konzerne, zahlreiche Großunternehmen sowie bedeutende Mittelstandsgesellschaften und die öffentliche Hand zählen zu unseren Kunden. Jeden Tag bringen mehr als 800 freiberufliche Etengo-Experten ihr Know-how gewinnbringend in anspruchsvolle Kundenprojekte ein. Mit mehr als 125 festangestellten Mitarbeitern und 91,6 Mio. EUR Umsatz (2016) zählt die Etengo (Deutschland) AG aktuell zu den sieben wichtigsten Personaldienstleistern in Deutschland.

### **Bitkom Research GmbH**

Bitkom Research bietet Marktforschung aus einer Hand – von der Beratung und Konzeption über die Durchführung von Feldstudien bis hin zur öffentlichkeitswirksamen Vermarktung der Ergebnisse. Wir liefern Daten und Analysen, die ITK-Anbieter und -Anwender in ihren Entscheidungen zur Geschäftsentwicklung sowie bei der Umsetzung von Marketing- und PR-Maßnahmen unterstützen. Die Bitkom Research GmbH ist ein Tochterunternehmen des Bitkom e.V. und analysiert seit vielen Jahren Fragestellungen rund um die digitale Wirtschaft.

# Etengo-Freelancer-Index (EFX)

## **Copyright-Hinweis:**

Das Copyright liegt ausschließlich bei der Etengo (Deutschland) AG. Alle Rechte vorbehalten. Alle Urheberrechte und andere Rechte auf sämtliche Abbildungen, Texte und andere Materialien sind Eigentum der Etengo (Deutschland) AG. Die Verwendung ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Etengo (Deutschland) AG ist ausdrücklich untersagt. Bei widerrechtlicher Verwendung behält sich die Etengo (Deutschland) AG vor, Nutzungsentgelt für den Zeitraum der Nutzung zu erheben.

# Ihre Ansprechpartner

## Bitkom Research GmbH



### **Dr. Axel Pols**

Geschäftsführer  
E [a.pols@bitkom-research.de](mailto:a.pols@bitkom-research.de)  
T 030 275 76 120



### **Bettina Mütze**

Senior Research Consultant  
E [b.muette@bitkom-research.de](mailto:b.muette@bitkom-research.de)  
T 030 275 76 547

## Etengo (Deutschland) AG



### **Carolin Junge**

Senior Marketing Manager  
E [carolin.junge@etengo.de](mailto:carolin.junge@etengo.de)  
T 0621 15 021 182

[info@bitkom-research.de](mailto:info@bitkom-research.de)  
[www.bitkom.org/Marktdaten](http://www.bitkom.org/Marktdaten)

[www.etengo.de](http://www.etengo.de)  
[www.youtube.com/etengo](https://www.youtube.com/etengo)

@BitkomResearch